ZUMBau
Geprüfte Baumaschinenführer*innen

Zulassungsausschuss für Prüfungsstätten von Maschinenführern in der Bauwirtschaft GbR

office@zumbau.org www.zumbau.org c/o

Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V. Kurfürstenstraße 129, 10785 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 21286-243 Fax: +49 (0) 30 21286-246

c/o

Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e.V. Kronenstraße 55-58, 10117 Berlin Tel.: +49 (0) 30 20314-523

Fax: +49 (0) 30 20314-523

28. März 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

ZUMBau GbR c/o Zentralverband des Deutschen Baugewerbes e. V.

Kronenstr. 55-58, 10117 Berlin

vielen Dank für Ihr Interesse an dem von den Spitzenverbänden der Bauwirtschaft und unter Abstimmung mit der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft verabschiedeten Anforderungsprofil an Prüfungsstätten mit anerkannten Standards zur Prüfung von "Geprüften Untendrehkranführern" und ihr somit dokumentiertes Interesse an einer gründlichen und umfassenden Unterweisung von Personen, die mit dem selbständigen Führen dieser Maschinen beauftragt werden sollen.

Untendrehkrane spielen im modernen Bauablauf eine zentrale Rolle. Die Maschinenführer tragen im Umgang mit ihrem Großgerät zudem eine erhebliche Verantwortung für Mensch und Umwelt, die besondere Fachkenntnisse und Erfahrungen voraussetzt. Die erfolgreiche Prüfung zum "Geprüften Untendrehkranführern" ist für die Auswahl des Unternehmers zwar keine zwingende Voraussetzung, sie bietet jedoch eine allgemein anerkannte, empfehlens- und fördernswerte Möglichkeit zum Nachweis einer geeigneten Unterweisung.

Von den Spitzenverbänden wurde deshalb ein paritätisch besetzter Zulassungsausschuss für Prüfungsstätten von Maschinenführern in der Deutschen Bauwirtschaft – hier zur Prüfung von "Geprüften Untendrehkranführern" – eingerichtet, der auf der Basis der Verbändevereinbarung für ein einheitliches Qualitätsniveau in diesem Bereich eintritt und in diesem Zusammenhang weitergehend Verfahrensgrundlagen für die Anerkennung von Prüfungsstätten geschaffen hat.

Nach erfolgreichem Prüfungsabschluss erhält jeder Prüfling von der anerkannten Prüfungsstätte einen Befähigungsnachweis zur Weitergabe an den Unternehmer sowie eine Checkkarte, die von ihm auf der Baustelle mitgeführt und den Aufsichtsbeamten (Staat bzw. Berufsgenossenschaft) bei bzw. nach Aufforderung vorgezeigt werden kann.

Zur weiteren Information über die Inhalte und Anforderungen sowie als Entscheidungs- und Verfahrensgrundlage für die Bewerbung als anerkannte Prüfungsstätte und Durchführung diesbezüglicher Prüfungen nutzen Sie die beigefügten Dateien:

- die Verbändevereinbarung
- die Satzung des Zulassungsausschusses für Prüfungsstätten von Maschinenführern in der Deutschen Bauwirtschaft
- den Anforderungskatalog für die Zulassung als Prüfungsstätte in der Deutschen Bauwirtschaft"

Falls nicht schon geschehen ist die offizielle Bewerbung mit allen relevanten Angaben und Unterlagen im Internet anhand der dort angegebenen Checkliste durchzuführen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter office@zumbau.org zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß

Rudolf Dowscleid

Zulassungsausschuss für Prüfungsstätten von Maschinenführern in der Deutschen Bauwirtschaft

Rudolf Domscheid Geschäftsführer

Anlagen